

Pressemitteilung

Kinder malen zum Thema interkultureller Dialog

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) hat anlässlich des Europäischen Jahres des interkulturellen Dialogs 2008 einen Malwettbewerb unter den Kindern und Jugendlichen der Internationalen Malschule Jungbusch ausgerufen. Die jungen Künstlerinnen und Künstler wurden gebeten, sich auf kreative Weise mit dem interkulturellen Dialog auseinanderzusetzen und in ihren Bildern die Themen und Botschaften des Europäischen Jahres 2008 aufzugreifen. Aus den eingesendeten Bildern wurden die sechs aussagekräftigsten ausgewählt und in einer Online-Galerie auf der Internetseite der BAGFW (www.bagfw.de) veröffentlicht.

Die Internationale Malschule Jungbusch bietet seit fünf Jahren Mädchen und Jungen im Alter von acht bis 19 Jahren aus zehn verschiedenen Herkunftsländern die Möglichkeit, zu malen, kreativ tätig zu sein, zu erzählen und andere Kulturen und deren Geschichte kennen zu lernen. Das Projekt wurde von der Künstlerin und Leiterin der Internationalen Malschule, Christine Behrens, ins Leben gerufen. Jeden Freitag kommen die Kinder und Jugendlichen für zweieinhalb Stunden in den Räumen des Bewohnervereins Mannheim im Stadtteil Jungbusch zusammen, um gemeinsam zu malen, zu sprechen und intensiven Austausch zu pflegen. Die Kinder stammen aus Bosnien, Deutschland, Iran, Italien, Kolumbien, Kroatien, Polen, der Türkei, Tunesien und Uganda. Christine Behrens sieht ihre Aufgaben nicht nur im Vermitteln von Kunst, Stilrichtungen und Maltechniken, sondern vor allem im Hinführen der Kinder und Jugendlichen zu gegenseitiger Toleranz und Freundschaft.

Aus Sicht der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege ist die Internationale Malschule Jungbusch ein vorbildliches Beispiel dafür, wie interkultureller Dialog gelebt werden kann, wie unter jungen Menschen das „Anders-Sein“ als etwas Normales, etwas Positives und etwas Produktives vermittelt werden kann und wie Toleranz und Integration gleichsam gefördert werden können. Als Dankeschön für die tollen Bilder und als Anerkennung für die vorbildliche Arbeit überreichte Matthias König, Leiter der nationalen Geschäftsstelle für das Europäische Jahr des interkulturellen Dialogs, bei einem Besuch der Internationalen Malschule Jungbusch einen Scheck in Höhe von 500.- Euro an die Leiterin.

Berlin, 06.06.2008